

**Datenschutzhinweise nach Art. 13 DS-GVO für die Verarbeitung
personenbezogener Daten folgender Personen:
Bewerber*innen für das Amt Selbsthilfevertreter*in (§ 20h, Abs.2, S.2, SGB V)
für die örtliche Ebene an den Regionalen Runden Tischen in Bayern**

1. Verantwortlich für die Datenerhebung:

In Abhängigkeit davon, bei welcher Selbsthilfesäule Sie sich bewerben, ist diese für die Datenerhebung verantwortlich.

- **LAG Selbsthilfe Bayern e.V.**, Orleansplatz 3, 81667 München.
Thomas Bannasch (Geschäftsführer), Orleansplatz 3, 81667 München, thomas.bannasch@lag-selbsthilfe-bayern.de, Telefon: 0 89 / 45 99 24 - 0
- **Der Paritätische LV Bayern e.V.**, Charles-de-Gaulle-Straße 4, 81737 München
Monika Nitsche, Referat Bürgerschaftliches Engagement, monika.nitsche@paritaet-bayern.de,
Tel.: 0 89 / 3 06 11 – 1 45
- **Koordinierungsstelle der bayerischen Suchthilfe (KBS)**,
Kornelia Poth (GS), Lessingstr. 1, 80336 München, info@kbs-bayern.de,
Tel.: 0 89 / 53 65 15
- **Verein Selbsthilfekontaktstellen Bayern e.V.** (SeKo Bayern e.V.)
Theresa Keidel (Geschäftsführerin), Theaterstraße 24, 97070 Würzburg, selbsthilfe@seko-bayern.de,
Tel.: 09 31 / 20 78 16 40

2. Kontaktdaten des*der Datenschutzbeauftragten:

In Abhängigkeit davon bei welcher Selbsthilfesäule Sie sich bewerben, ist deren Datenschutzbeauftragte*r Ansprechperson.

- **LAG Selbsthilfe Bayern e.V.:** WGM Consulting GmbH, Walter Gerner, Theatinerstr.11, 80333 München, Tel.: 0 89 / 710 42 24 98,
info@wgm-consulting.de
- **Der Paritätische LV Bayern e.V.:** externer Datenschutzbeauftragter des Paritätischen in Bayern, Dr. Alexander Löw, Charles-de-Gaulle-Str. 4, 81737 München, datschutzbeauftragter@paritaet-bayern.de
- **Koordinierungsstelle der bayerischen Suchthilfe (KBS):** Nadja.koehler@sanovis.com,
Tel.: 0 89 / 9 92 75 79 - 55
- **SeKo Bayern e.V.:** Elisabeth Ifland, Theaterstraße 24, 97070 Würzburg, datschutz@seko-bayern.de, Tel.:09 31 / 20 78 16 - 43

3. Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

- Benennungsverfahren und Nachbesetzung für das Amt Selbsthilfevertreter*in für die örtliche Ebene an den Regionalen Runden Tischen in Bayern.
- Sicherstellung der Beteiligung der örtlichen Selbsthilfe am Förderverfahren der Krankenkassen nach § 20h, Abs. 2, S.2, SGB V.
- Während ihrer Amtszeit werden die Selbsthilfevertreter*innen zu unterschiedlichen regionalen und überregionalen Treffen per E-Mail oder Post eingeladen.

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten:

- Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 lit. a und c in Verbindung mit Art. 9, Abs. 2 lit.a DS-GVO verarbeitet.

5. Verarbeitungsinformationen und Empfänger personenbezogener Daten:

- **LAG Selbsthilfe Bayern e.V.:**
 - Für die Benennungen werden die Bewerbungen an die zuständigen Mitarbeiter*innen der LAG Selbsthilfe Bayern e.V. weitergeleitet. Ist die Benennung abgeschlossen, erhält SeKo Bayern e.V. von der LAG Selbsthilfe Bayern e.V. Name, Vorname, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse der benannten Selbsthilfevertreter*innen.
 - Die Daten des Bewerbungsbogens einer*s benannten Selbsthilfevertreter*s*in werden in Papierform und auf dem Server der Geschäftsstelle der LAG Selbsthilfe Bayern e.V. gespeichert.
- **Paritätischer LV Bayern e.V.:**
 - Für die Benennungen werden die Bewerbungen an die zuständigen Bezirksverbände und deren Bezirksausschüsse weitergeleitet. Dieses Verfahren ist im Paritätischen in Bayern so festgelegt. Nach erfolgter Wahl, bzw. Benennung durch die Bezirksausschüsse gehen die erforderlichen Daten der Gewählten/Benannten: Name, Vorname, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse an SeKo Bayern e.V.

- Beim Paritätischen LV Bayern e.V. werden die Daten in Papierform und auf dem hauseigenen Server des Paritätischen in Bayern gespeichert. Nur die Daten der Gewählten/Benannten werden in der Datenbank Cobra des Paritätischen in Bayern weiterverarbeitet und gespeichert.
- **Koordinierungsstelle der bayerischen Suchthilfe (KBS):**
 - Für die Benennungen werden die Bewerbungen ggf. an die zuständigen Vertreter*innen der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege weitergeleitet. Ist die Benennung abgeschlossen, erhält SeKo Bayern e.V. von der KBS Name, Vorname, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse der benannten Selbsthilfevertreter*innen.
 - Die Daten des Bewerbungsbogens einer*s benannten Selbsthilfevertreter*s in werden in Papierform abgelegt sowie auf dem Server und Datenbank der Geschäftsstelle der KBS gespeichert.
- **Bewerbung beim Verein Selbsthilfekontaktstellen Bayern e.V. (SeKo Bayern e.V.)**
 - Für die Benennungen werden die Bewerbungen an die zuständigen Mitarbeiter*innen des Verein Selbsthilfekontaktstellen e.V. weitergeleitet. Ist die Benennung abgeschlossen, erhält SeKo Bayern e.V. von den Selbsthilfekontaktstellen Name, Vorname, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse der benannten Selbsthilfevertreter*innen.
 - Die Daten des Bewerbungsbogens einer*s benannten Selbsthilfevertreter*s in werden in Papierform auf dem Server und der Datenbank der Geschäftsstelle des Vereins Selbsthilfekontaktstellen Bayern e.V. gespeichert. Die Datenbank ist bei einem Auftragsverarbeiter extern ausgelagert (Softwareentwicklungsfirma Computy GmbH & Co. KG)
- **Unabhängig davon bei welcher Säule Sie sich bewerben, werden Ihre Daten folgendermaßen verarbeitet:**
 - Es kann vorkommen, dass mehr Bewerbungen als zu besetzende Ämter bei den einzelnen Selbsthilfesäulen eingehen. Wenn Sie die Einwilligung erteilen, werden die Daten Ihres Bewerbungsbogens an die anderen Selbsthilfesäulen weitergeleitet, wenn diesen Bewerbungen fehlen.
 - Nach Abschluss des Benennungsverfahrens leiten die LAG Selbsthilfe e.V., der Paritätische LV Bayern e.V. und die Koordinierungsstelle der bayerischen Suchthilfe **Name, Vorname, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse** der benannten Selbsthilfevertreter*innen an SeKo Bayern e.V. weiter. Die Selbsthilfekontaktstellen mit angeschlossener Geschäftsstelle Runder Tisch erhalten anschließend von SeKo Bayern e.V., **Name, Vorname, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse**, der ihnen zugeordneten Selbsthilfevertreter*innen. Dies ist notwendig, um die Selbsthilfevertreter*innen zu den Vergabesitzungen einladen zu können.
 - Um sich inhaltlich zu ihrem Aufgabenfeld auszutauschen, werden die Selbsthilfevertreter*innen zu einem jährlich stattfindenden Treffen eingeladen. Diese Einladung wird zentral von SeKo Bayern e.V. per E-Mail oder per Post vorgenommen.
 - Die erhobenen Daten werden zu keinem Zeitpunkt an kommerzielle Informationssuchende weitergegeben.
 - Eine automatisierte Entscheidungsfindung besteht nicht

6. Dauer und Speicherung Ihrer Daten:

- Wird ein*e Bewerber*in nicht zum*r Selbsthilfevertreter*in benannt, werden die Daten spätestens nach einem halben Jahr vollständig gelöscht. Willigen die nicht benannten Bewerber*innen ein, Ihre Daten für eventuelle Nachbesetzung zu speichern, geschieht dies für vier Jahre bei der zuständigen Selbsthilfesäule.
- Die Daten der benannten Selbsthilfevertreter*innen, werden wie beschrieben verarbeitet und nach Ablauf der Amtszeit (vier Jahre) oder nach Ausscheiden aus dem Amt gelöscht.

7. Ihre Rechte:

- Ihre erteilte Einwilligung in die Datenverarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung in die Zukunft widerrufen.
- Sie haben das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gem. Art. 15 DS-GVO zu erhalten sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DS-GVO.
- Sie können die Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 16, 17 und 18 DS-GVO verlangen.
- Außerdem haben Sie das Recht der Datenverarbeitung gem. Art. 21 DS-GVO zu widersprechen.
- Sie haben das Recht beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) in Ansbach Beschwerde einzulegen. Kontakt online unter: <https://www.la.da.bayern.de/de/beschwerde.html> oder per Post an: Postfach 606, 91511 Ansbach, Deutschland